

Mediplus zertifiziert Gesundheits-Reisebüros

Der Reiseveranstalter Mediplus hat die ersten Reisebüros mit dem Gütesiegel „Geprüftes Gesundheitsreisebüro“ ausgezeichnet. Langfristig sollen rund 500 Agenturen entsprechend ausgebildet und zertifiziert werden. Schwerpunkt der Ausbildung sind reisemedizinische Themen, Impf- und Einreisevorschriften sowie Kenntnisse zu den Kostenerstattungen seitens der Krankenkassen. Das Gütesiegel wird gemeinsam mit dem Centrum für Reisemedizin (CRM) vergeben.

Zu den derzeitigen Partnern von Mediplus gehören die Reisebüro-Kooperation

Tourcontact sowie die Derpart-Kette. Später sollen auch die DER-Reisebüros eingebunden werden. Die Agenturen dieser Reisebüro-Organisationen hätten ideale Voraussetzungen, das Thema Gesundheitsreisen aktiv am Markt zu platzieren, verweist Mediplus-Chef Ralf Baumbach auf nötige Erfahrungen bei Studienreisen, Kreuzfahrten und Fernreisen. Zudem würden die meisten von ihnen über viele Stammkunden und einen hohen Anteil an Best Agern verfügen.

„Das Thema Gesundheitsreisen wird in Zukunft verstärkt ein Umsatzfaktor für den stationären Vertrieb sein“, ist Baumbach, der viele Jahre ausschließlich im Direktvertrieb unterwegs war, zwei Jahre nach dem Einstieg in den Reisebüro-Vertrieb überzeugt. Allein auf die oben genannten Ketten und Kooperationen will er sich dabei allerdings nicht konzentrieren: Verkauft werden dürfen Reisen von Medipus von allen Agenturen.

Der Veranstalter mit Sitz in Bonn sieht sich als Deutschlands Marktführer für Best-Ager-Reisen und wurde als weltweit erster Medical-Wellness-Veranstalter zertifiziert. Zum Programm gehören Gesundheits- und Wellness-Reisen, Kreuzfahrten sowie ärztlich begleitete Rundreisen.



Glaubt an eine große Zukunft von Gesundheitsreisen am Counter: Mediplus-Chef Ralf Baumbach. Foto: ta

Mediplus

29.08.2011, 12:32 Uhr

Reisebüros werden Gesundheitsexperten

Best Ager-Spezialist Mediplus möchte den stationären Vertrieb für das Thema Gesundheitsreisen gewinnen. Erste Kooperationspartner sind Tourcontact- und Derpart-Agenturen.



Das Thema Gesundheitsreisen spielt bei der Kundenberatung eine immer größere Rolle.

Foto: Philipp Reiss

Mediplus will mittelfristig 500 Reisebüros mit dem Siegel „Gesundheits-Reisebüros“ versehen. Gemeinsam mit den Projektpartnern Centrum für Reisemedizin und Thieme Verlag sollen geeignete Reisebüros entsprechende Kompetenz erwerben. Dazu gehört das Wissen über reisemedizinische Themen wie Impf- und Einreisevorschriften oder die Kundenberatung zu Kostenerstattungen seitens der Krankenkassen.

„Die Reisebüromitarbeiter werden dabei durch gemeinsame Schulungen mit den Projektpartnern qualifiziert und einer abschließenden Prüfung unterzogen,“ sagt Mediplus-Geschäftsführer Ralf Baumbach. Gestartet werde mit Tourcontact und Derpart. Später folgten die DER-Reisebüros.

Als Kriterien zur Teilnahme gelten ein Jahresumsatz von mindestens einer Million Euro, Erfahrungen bei Studienreisen, Kreuzfahrten, Fernreisen und möglichst viele Stammkunden mit einem hohen Best Ager-Anteil. Wolfgang Becker, Geschäftsführer Tourcontact, ist vom Konzept des „Gesundheits-Reisebüros“ überzeugt: „Konsumschwerpunkte werden sich in Zukunft deutlich verschieben und dabei wird der Markt für Pflege und Gesundheit um zirka 40 Prozent wachsen.“

Die Tagesschulung mit Prüfung und Zertifizierung kostet 129 Euro, die monatlichen Gebühren liegen bei 19 Euro. Für diese Gebühr erhalten die Büros laut Mediplus neben wöchentlichen Newslettern zum Thema Reisemedizin auch regelmäßige Onlineschulungen (Webinare) mit Ideen und Erklärungen für Marketingansätze im Einzugsgebiet, beispielsweise der Zusammenarbeit mit Apotheken oder Ärzten. Zudem erhalten die Reisebüros Unterstützung von Referenten, speziell zu den Themenfeldern Prävention und Medical Wellness, ärztlich begleitete Reisen und neue Anwendungen.

Zurückgreifen können die Gesundheits-Reisebüros auch auf einen Leitfaden Präventionsreisen für Unternehmen zur Gesunderhaltung der Mitarbeiter oder Tipps zur individuellen Kundenansprache unter Beachtung der Besonderheiten der Zielgruppe.

Quelle: <http://www.fvw.de/reisebueros-werden-gesundheitsexperten/393/93775/11180>

© 2011 Verlag Dieter Niedecken GmbH, Alle Rechte vorbehalten

[Kommentieren](#)[Gefällt 0 Lesern](#)[Merken](#)[Drucken](#)[Senden](#)[Reisebüros](#)

29.08.2011

Mediplus vergibt Gesundheits-Zertifikat

Der Best-Ager-Spezialist Mediplus möchte den stationären Vertrieb für das Thema Gesundheitsreisen gewinnen. Erste Kooperationspartner sind Tourcontact- und Derpart-Agenturen.

Mediplus will mittelfristig 500 Reisebüros mit dem Siegel „Gesundheits-Reisebüros“ versehen. Gemeinsam mit den Projektpartnern Centrum für Reisemedizin (CRM) und Thieme Verlag sollen geeignete Agenturen entsprechende Kompetenz erwerben. Dazu gehört das Wissen über reisemedizinische Themen wie Impf- und Einreisevorschriftenvorschriften oder die Kundenberatung zu Kostenerstattungen seitens der Krankenkassen. Geplant sind dazu Schulungen mit einer abschließenden Prüfung. Als erste Reisebüro-Organisationen sind Tour Contact und Derpart dabei. Später folgten die DER-Reisebüros. Als Kriterien zur Teilnahme gelten ein Jahresumsatz von mindestens einer Million Euro, Erfahrungen bei Studienreisen, Kreuzfahrten, Fernreisen und möglichst viele Best Ager unter den Stammkunden. Die Tagesschulung mit Prüfung und Zertifizierung kostet 129 Euro. Für monatlich 19 Euro gibt es dann unter anderem regelmäßige Onlineschulungen und Unterstützung von Referenten speziell zu den Themenfeldern Prävention und Medical Wellness sowie ärztlich begleitete Reisen.

BRANCHE**Mediplus bildet "Gesundheitsreisebüros" aus**

■ Reisebüros, die sich auf den steigenden Anteil älterer Menschen in Deutschland einstellen wollen, können sich von Mediplus, dem Centrum für Reisemedizin und dem Stuttgarter Thieme Verlag zum "Gesundheitsreisebüro" schulen lassen. Bei den Seminaren geht es unter anderem um reisemedizinische Fragen wie Impf- und Einreisevorschriften, Reisen mit Vorerkrankungen oder Kostenerstattungen der Krankenkassen. Die Tagesschulung mit Prüfung und Zertifikat kostet 129 Euro, die monatlichen Gebühren liegen bei 19 Euro. Dafür erhalten die Büros unter anderem wöchentliche Reisemedizin-Newsletter, regelmäßige Online-Schulungen und Unterstützung von Referenten, insbesondere zu den Themenfeldern Prävention und Medical Wellness, ärztlich begleitete Reisen und neue Anwendungen. Reisebüros, die Gesundheitsspezialisten werden wollen, sollten mindestens eine Million Euro Umsatz haben, Erfahrungen mit Studienreisen, Kreuzfahrten und Fernreisen haben sowie möglichst viele Best-Ager zu ihren Stammkunden zählen. Mit Tourcontact und Derpart wollen bereits zwei Kooperationen das Angebot nutzen. Auch die DER Reisebüros haben Interesse signalisiert.

Mailen Sie uns Ihre Meinung: morning-news@travel-one.net